

Künstliche Intelligenz im Arbeitsalltag aus der Sicht von Arbeitgebern und Betriebsräten

Eine Analyse in Unternehmen aus Perspektive verschiedener Zielgruppen (HR-Verantwortliche, Betriebsrat, GF,..)

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!

Eine Analyse des MARKET Marktforschungsinstituts für die
BUSINESS UPPER AUSTRIA - OÖ. Wirtschaftsagentur GmbH



Struktur der Befragten

Strukturelle Zusammensetzung der Befragten

METHODISCHE VORGEHENSWEISE:

1. QUALITATIVE INTERVIEWS als Vorstufe

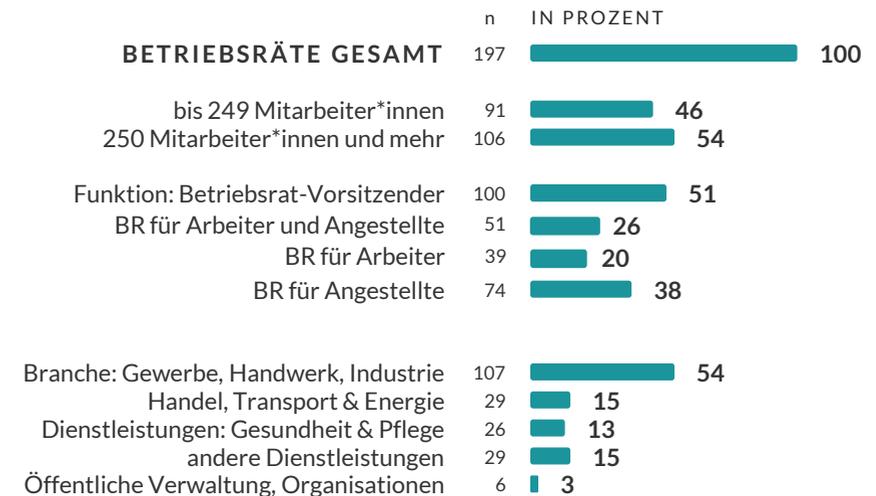
- 10 persönliche explorative Interviews mit Expert*innen im Bereich KI aus dem universitären Bereich bzw. seitens Unternehmen, die bereits aktiv mit KI arbeiten
- 11 qualitative Online-Interviews mit HR-Verantwortlichen und mit Betriebsräten im Januar / Februar 2024

2. QUANTITATIVE BEFRAGUNG mit UNTERNEHMEN und BETRIEBSRÄTEN in Oberösterreich

UNTERNEHMEN: befragt wurden Geschäftsführer, Führungskräfte aus dem Bereich IT/KI, HR, strategische Entwicklung und Produktion / Prozessmanagement (Querschnitt aller Unternehmensgrößen von Kleinbetrieben bis Großunternehmen)

BETRIEBSRÄTE: befragt wurden Betriebsräte aus Unternehmen Oberösterreichs

Alles in Form von Online-Interviews im Februar / März 2024
(gesteuert und verschickt durch Arbeiterkammer und Business Upper Austria)





KAPITEL 1

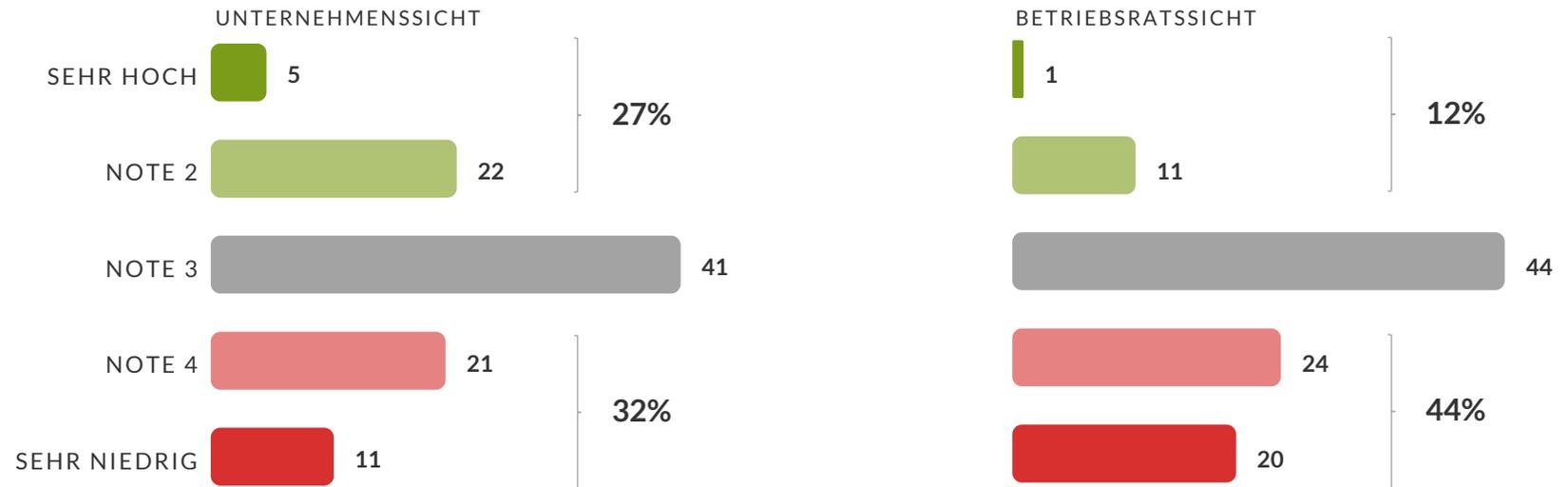
Der persönliche Zugang zu KI

Einschätzung des persönlichen Wissens zum Thema KI

Gegenüberstellung Unternehmenssicht und Betriebsratsicht

i Das persönliche Wissen zu KI hält sich sowohl bei den Führungskräften als auch den Betriebsräten sehr in Grenzen.

ES SCHÄTZEN IHR PERSÖNLICHES WISSEN IM BEREICH KI EIN ALS

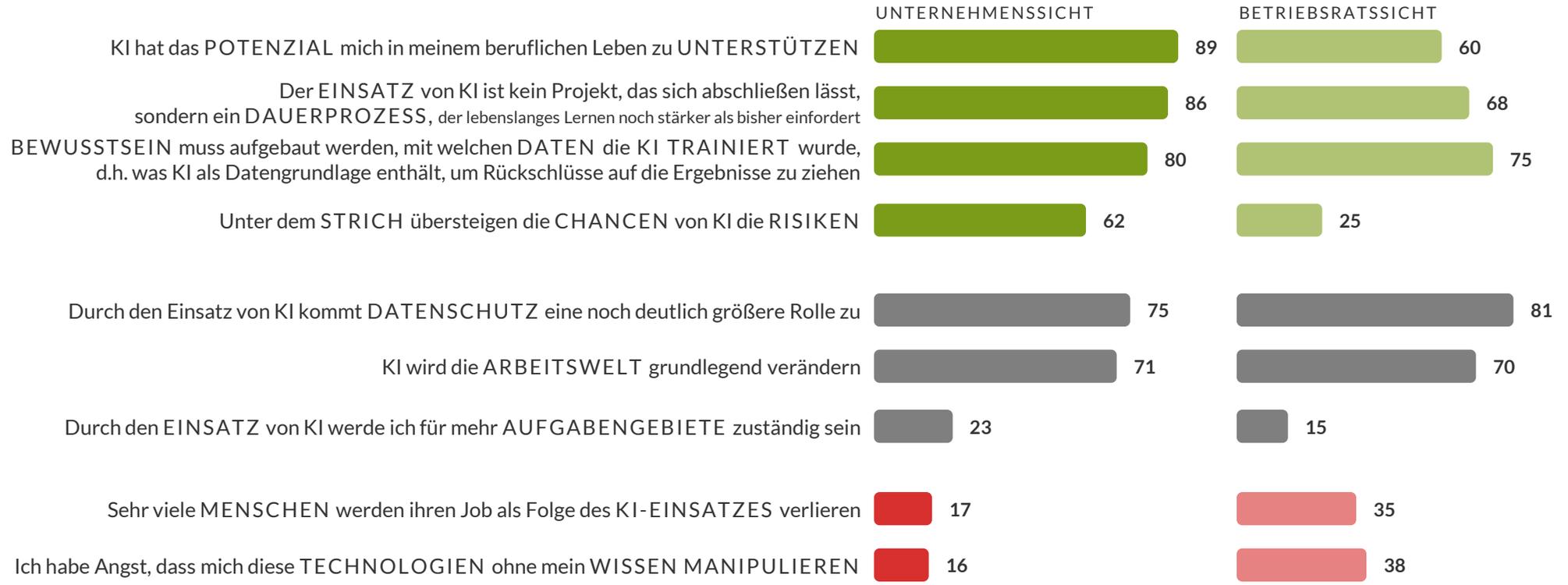


Frage: Wie schätzen Sie ihr persönliches Wissen zum Thema Künstlicher Intelligenz (KI) ein?

Einstellungen zum Thema KI

Gegenüberstellung Unternehmenssicht und Betriebsratsicht

i Man glaubt nur bedingt, dass es durch den Einsatz von KI zu Jobverlusten kommt, allerdings rechnet man mit einer grundlegenden Veränderung der Arbeitswelt und mit einer immensen Bedeutung des Themas Datenschutz.



Frage: Nachfolgend finden Sie verschiedene Meinungen zum Thema Künstliche Intelligenz angeführt, welchen Aussagen können Sie in jedem Fall zustimmen?



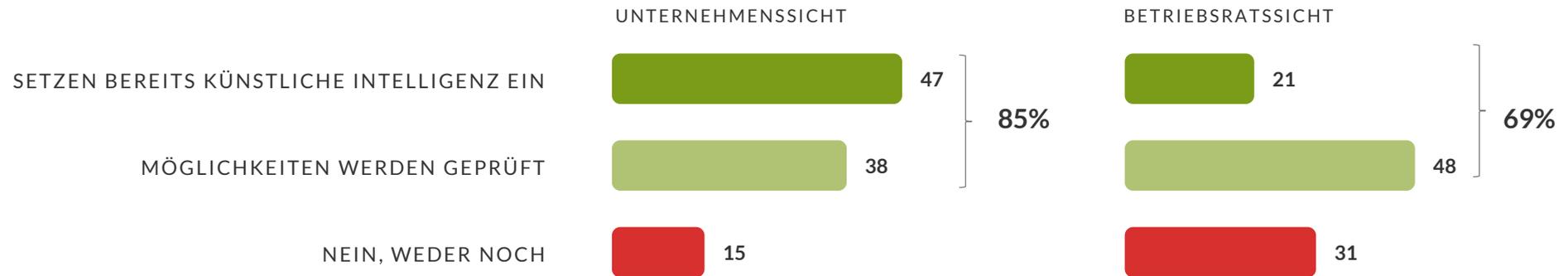
KAPITEL 2

Die Rolle von KI im Unternehmen

Der Einsatz von KI im Unternehmen

Gegenüberstellung Unternehmenssicht und Betriebsratsicht

i In knapp der Hälfte der befragten Unternehmen wird KI bereits eingesetzt, in den Unternehmen der Betriebsräte werden die Möglichkeiten geprüft.

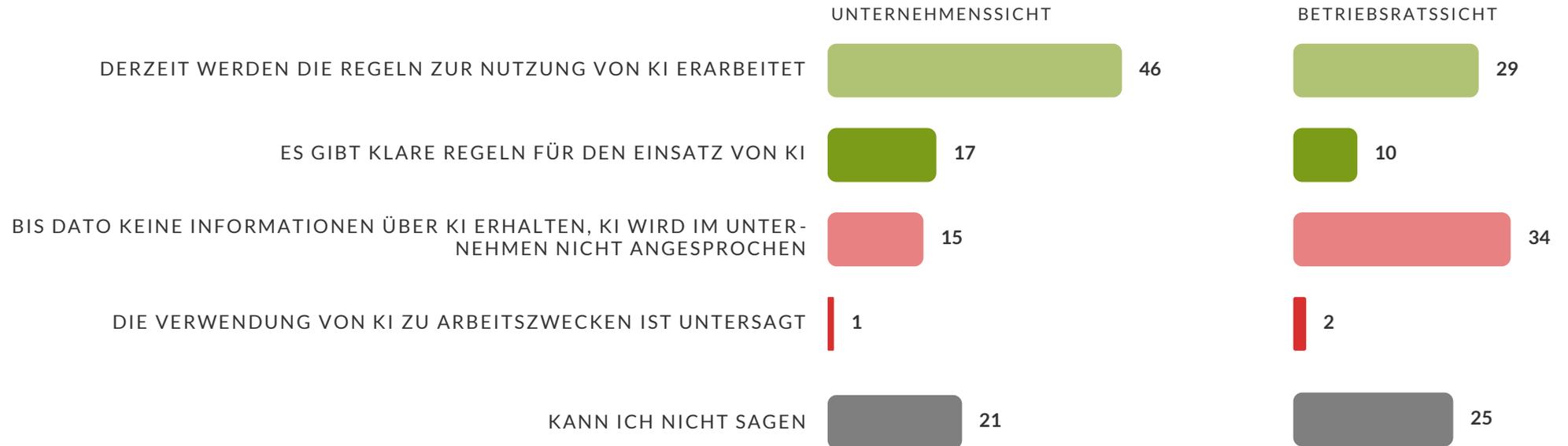


Frage: Wird Künstliche Intelligenz derzeit in Ihrem Unternehmen eingesetzt oder wird der Einsatz Künstlicher Intelligenz in ihrem Unternehmen bereits geprüft? Wie hoch ist der Anteil an Mitarbeiter*innen, die in Ihrem Unternehmen mit der Entwicklung und der Implementation von Künstlicher Intelligenz in Ihrem Unternehmen befasst sind?

Grundeinstellung des Unternehmens zu KI

Gegenüberstellung Unternehmenssicht und Betriebsratsicht

i Betriebsräte erfahren derzeit zu wenig über das Thema KI, damit herrscht große Unsicherheit vor. Kommunikation im Allgemeinen muss gefördert werden.



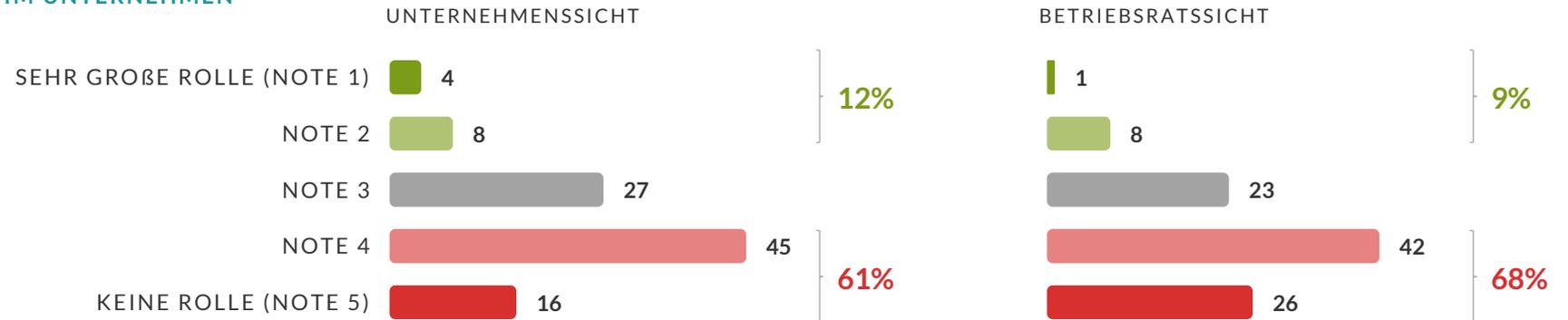
Frage: Welche der nachfolgenden Aussagen beschreibt den Standpunkt Ihres Unternehmens zu Künstlicher Intelligenz am besten?

Rolle von KI im Unternehmen

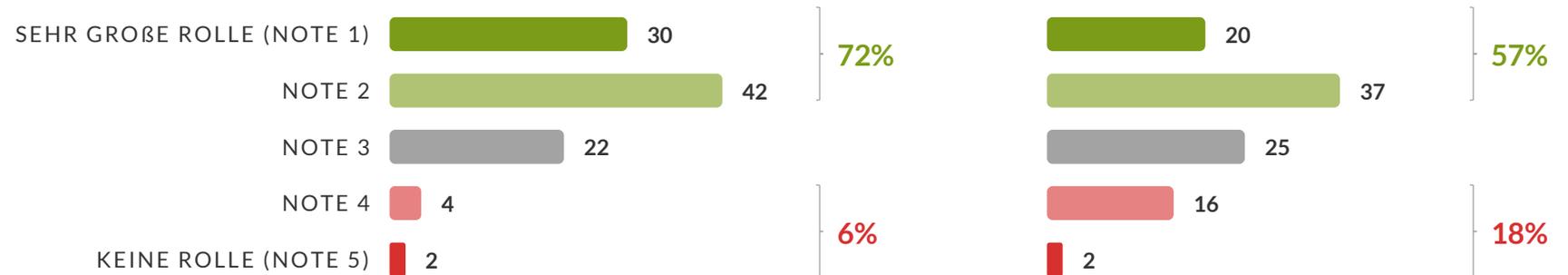
Gegenüberstellung Unternehmenssicht und Betriebsratsicht

i Die derzeitige Rolle ist noch sehr verhalten, wird aber recht schnell an Bedeutung gewinnen, es wird zu einem Hype kommen, so die Vermutung.

DERZEITIGE ROLLE IM UNTERNEHMEN



ZUKÜNFTIGE ROLLE IM UNTERNEHMEN (IN DEN NÄCHSTEN 2,3 JAHREN)



Frage: Welche Rolle spielt Künstliche Intelligenz derzeit in Ihrem Unternehmen und wie schätzen Sie die zukünftige Bedeutung von KI für Ihr Unternehmen in den nächsten 2-3 Jahren ein?

Top5 Funktionsbereiche, die sich durch KI verändern werden

Gegenüberstellung Unternehmenssicht und Betriebsratsicht

i Unternehmen denken verstärkt in Richtung Erleichterung im Dialog zum Kunden, aber auch an die IT, Betriebsräte sehen KI vorrangig in der IT angesiedelt.



Frage: Und welche Funktionsbereiche werden sich, Ihrer Einschätzung nach, durch den Einsatz von KI-Anwendungen in Zukunft stark verändern (zB dass sich andere Tätigkeitsfelder ergeben, dass Prozesse vereinfacht werden, etc.)

A grayscale photograph of a business meeting. In the foreground, two hands are shaking in a firm grip. In the background, a person is holding a tablet computer, and another person's hand is pointing at the screen. There are papers with charts and graphs on a table in the foreground.

KAPITEL 3

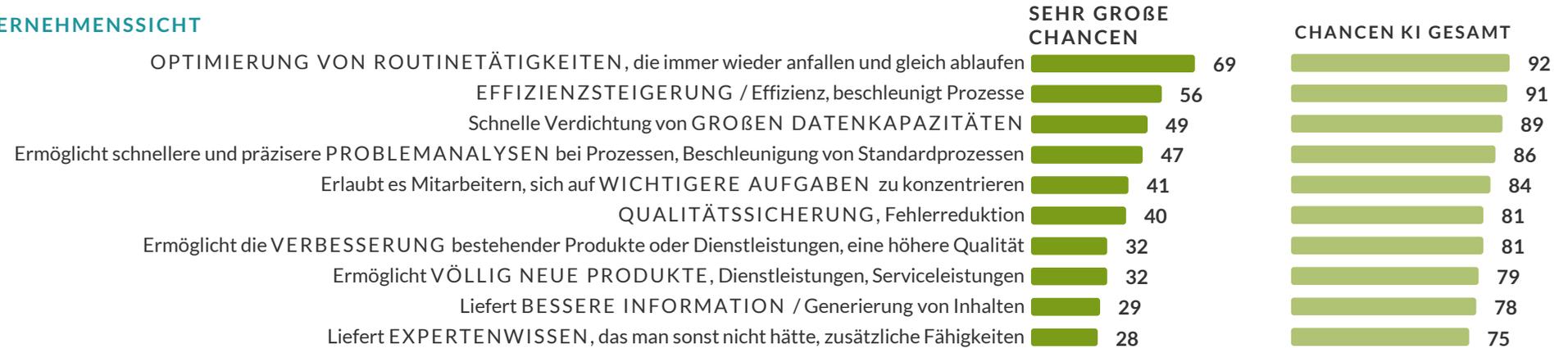
Wahrgenommene Chancen und Risiken

Die 10 stärksten Chancen von KI

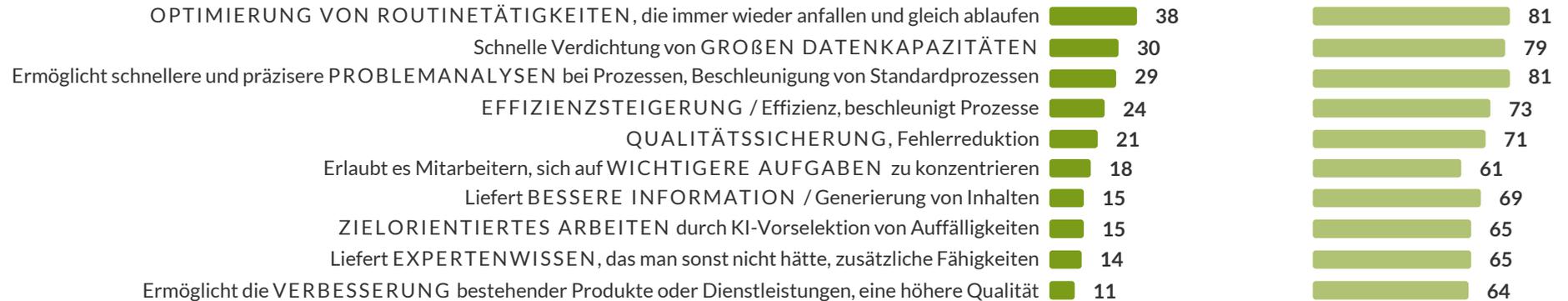
BASIS: Unternehmenssicht versus Betriebsratsicht

i Unternehmen sehen deutlich mehr Chancen als Betriebsräte, vorrangig in der Optimierung von Routinetätigkeiten und der Effizienzsteigerung bzw. in der Beschleunigung von Prozessen.

UNTERNEHMENSICHT



BETRIEBSRATSSICHT



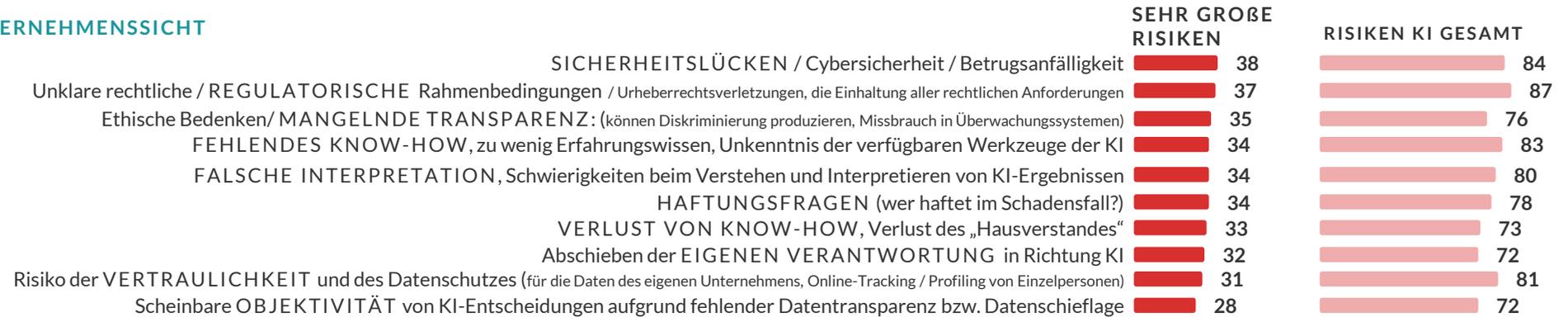
Frage: Welche Chancen / Vorteile sehen Sie durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Ihrem Unternehmen?

Die 10 stärksten Risiken von KI

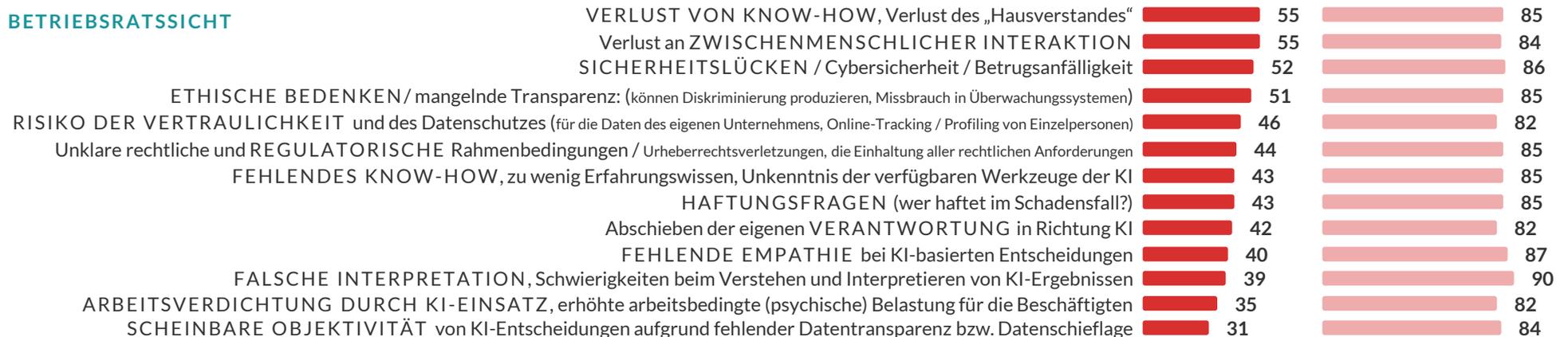
BASIS: Unternehmenssicht versus Betriebsratsicht

i Neben Sicherheitslücken und unklaren rechtlichen Bedingungen fürchten Betriebsräte um fehlende Empathie und den Verlust von zwischenmenschlicher Interaktion bzw. gehen von einem Verlust des Hausverständes aus.

UNTERNEHMENSICHT



BETRIEBSRATSSICHT



Frage:

Welche Risiken kann der Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Ihrem Unternehmen mit sich bringen?

Wünsche in Bezug auf die Regulierung von KI

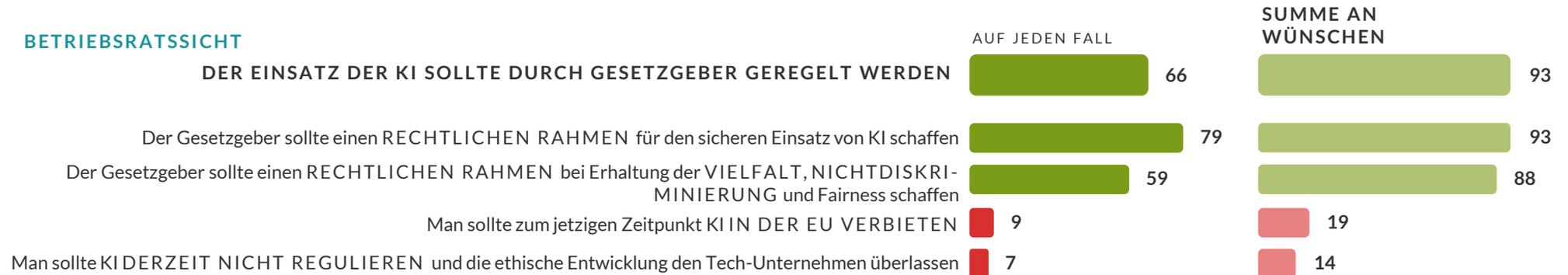
BASIS: Unternehmenssicht versus Betriebsratsicht nach „auf jeden Fall“ (N.1) und „auf jeden Fall/eher doch“ (N.1&2)

i Dabei geht es nicht um ein Verbot von KI oder eine Auslagerung in Richtung Tech-Unternehmen, sondern vielmehr um einen klaren rechtlichen Rahmen.

UNTERNEHMENS SICHT



BETRIEBSRATSSICHT



Frage: Sollte Künstliche Intelligenz durch den Gesetzgeber reguliert werden, also sollte es gesetzliche Vorgaben für die Entwicklung und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz geben (auch in Hinblick auf Transparenz, Überwachung, Diskriminierungsmöglichkeiten, ...)? Was wünschen Sie sich in Bezug auf die Regulierung von Künstlicher Intelligenz im Unternehmenskontext?



KAPITEL 4

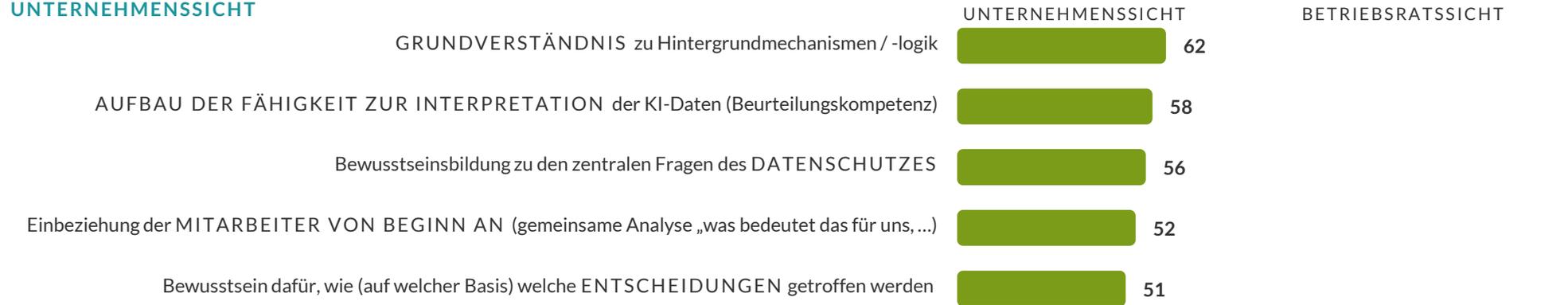
Bildungsangebote und Unterstützungsnotwendigkeit

Top5 der notwendigen Kompetenzen im Bereich KI

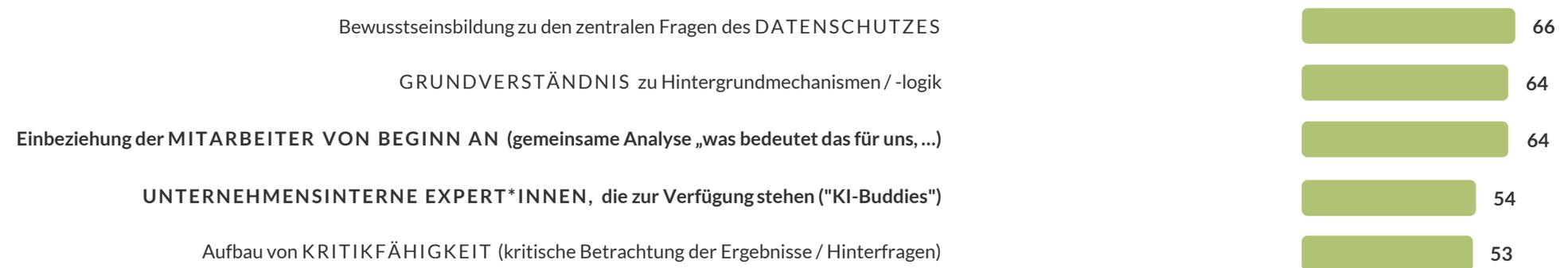
BASIS: Unternehmenssicht versus Betriebsratsicht nach „IST UNABKÖMMLICH (Note 1)“

i KI erfordert eine breite Palette an Kompetenzen, da sind sich Unternehmen und Betriebsräte einig, von Grundverständnis und Interpretationsfähigkeit bis hin zum Thema Datenschutz. **WICHTIG:** die Einbeziehung aller Mitarbeiter*innen von Anfang an.

UNTERNEHMENSSICHT



BETRIEBSRATSSICHT



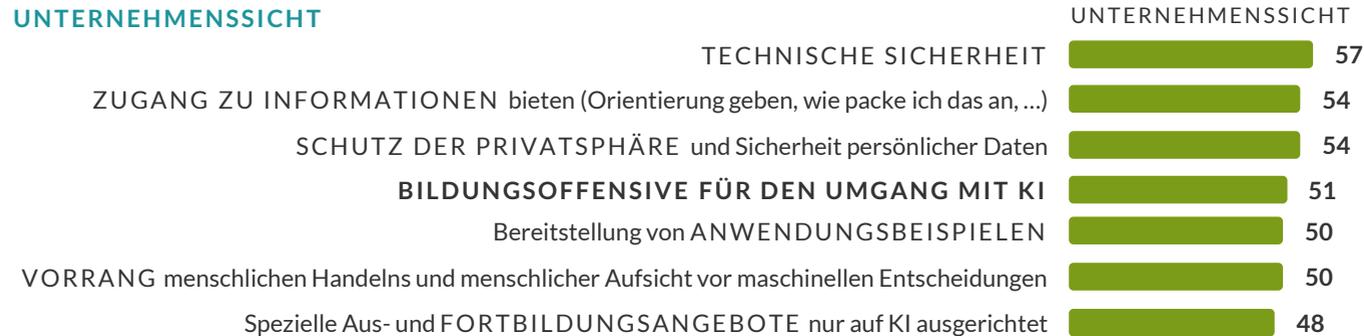
Frage: Was braucht es Ihrer Meinung nach im Unternehmen, um Kompetenzen im Bereich KI aufzubauen?

Top7 an gewünschten Unterstützungen

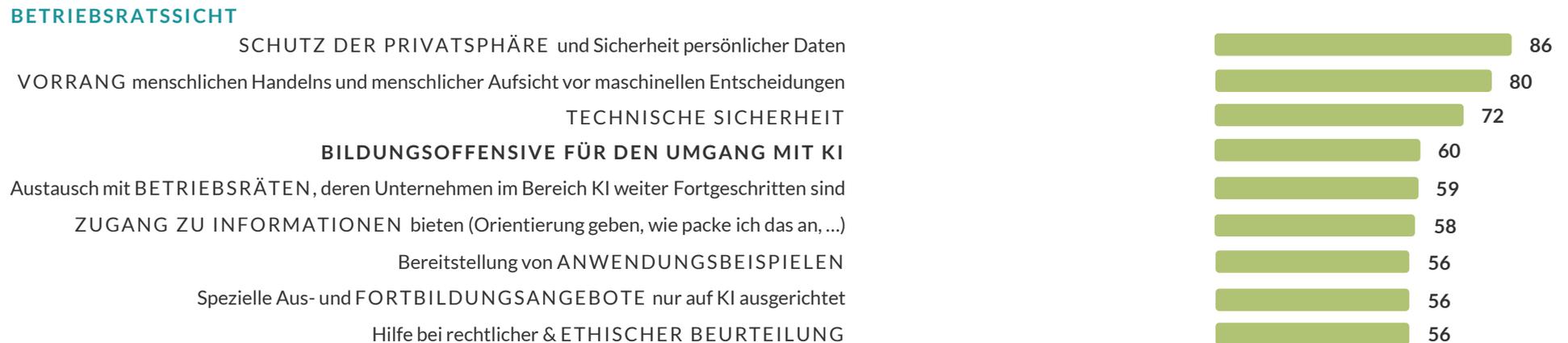
BASIS: Unternehmenssicht versus Betriebsratsicht nach Note 1 (auf jeden Fall)

i Für die Betriebsräte stehen der Schutz der Privatsphäre und der Vorrang menschlichen Handels im Vordergrund, Unternehmen denken an Sicherheit und Starthilfen, wie man es am besten angeht. Eine Bildungsoffensive wird grundsätzlich gewünscht.

UNTERNEHMENSICHT



BETRIEBSRATSSICHT



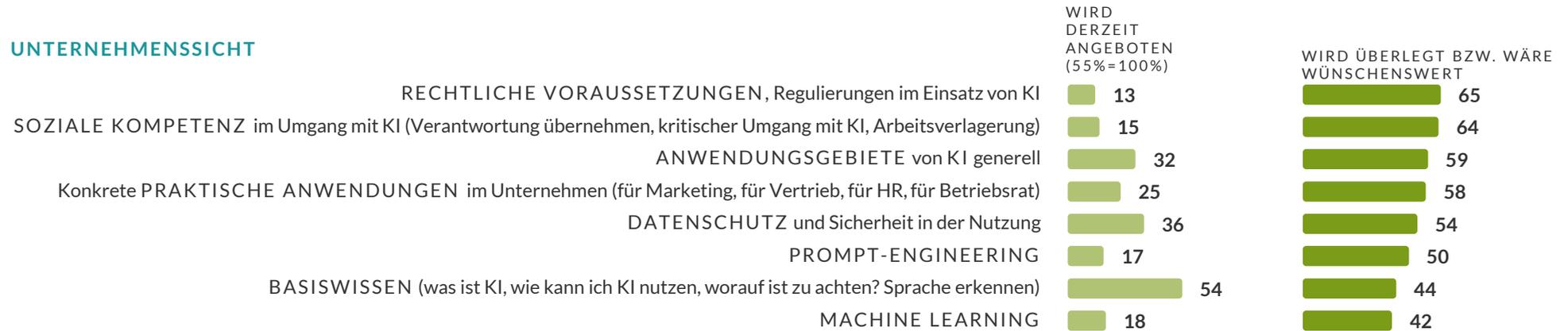
Frage: Welche Aspekte sollten beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz aus Ihrer Sicht angeboten werden, welche Unterstützungen sind notwendig?

Schulungsangebote / -wünsche zu KI-Themen

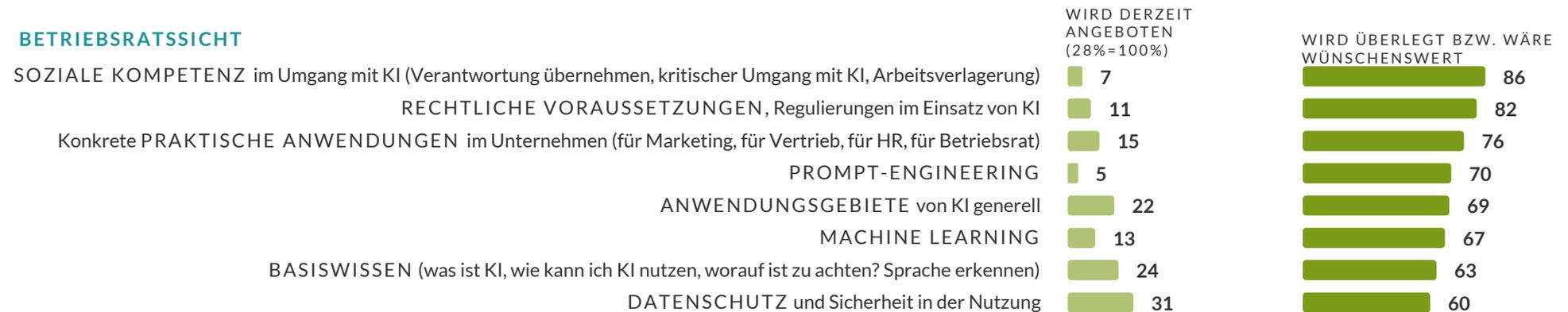
BASIS: Unternehmenssicht versus Betriebsratsicht, mit Angebot an Weiterbildung im Unternehmen

i Gefordert wird neben dem Basiswissen klar das Thema rechtliche Voraussetzungen und soziale Kompetenz im Umgang mit KI.

UNTERNEHMENSICHT



BETRIEBSRATSSICHT



Frage: In welchen der nachfolgenden Bereiche zum Einsatz von KI werden Schulungen/Weiterbildungen vom Unternehmen angeboten?

Ihre Ansprechpartnerin



Prok. Birgit Starmayr

Tel. +43 732 2555 104
Mobil +43 664 241 35 38
Mail b.starmayr@market.at

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR MARKET!

Market Marktforschungs GmbH & CoKG
Klausenbachstraße 67, 4040 Linz

